

**Protokoll der Jahreshauptversammlung
des Jugendringes Obernkirchen e.V.
vom 17.03.2014**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit; Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift aus dem Vorjahr 2013
4. Bericht des Vorstandes
 - 4.1. Aussprache zum Vorstandsbericht
5. Kassenbericht
 - 5.1. Aussprache zum Kassenbericht
6. Entlastung des Kassenwartes
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
 - 8.1. Neuwahl eines/er Kassenwartes/in
 - 8.2. Neuwahl eines/einer Kassenprüfers/in
9. Anträge an die Vollversammlung
10. Programm 2014
11. Verschiedenes

Zu Punkt 1: Begrüßung

Florian Burger-Freund begrüßt die anwesenden Mitglieder aus den Vereinen sowie den Pressevertreter.

Zu Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit; Feststellung der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt und die Beschlussfähigkeit liegt vor.

Bezugnehmend auf die Tagesordnung soll unter Punkt 8 „Neuwahlen“ ergänzend hinzugefügt werden:

- 8.3 Neuwahl des Geschäftsführers
- 8.4 Neuwahl eines Gremiumsmitgliedes

Herr Burger-Freund erklärt, dieses ergäbe sich aus Aufgabenverschiebungen innerhalb des Vorstandes.

Die Vollversammlung beschließt einstimmig die geänderte Tagesordnung.

Zu Punkt 3: Genehmigung der Niederschrift aus dem Vorjahr 2013

Die Niederschrift der Vollversammlung aus dem Jahre 2013 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 4: Bericht des Vorstandes

Der Geschäftsführer Wolfgang Breitner berichtet über die Aktivitäten des vergangenen Jahres: Erfolgreiche OWOKI 2013, die intensive Beteiligung am Park-Fest im La Flèche-Park, den Besuch von Jugendlichen in La Flèche und den kontinuierlich stattfindenden Sonntags-sport (Domingo).

Er berichtet weiter über den Sachstand von Anschaffungen, den Möglichkeiten des Auslei-hens der jetzt kompletten Bühne und des Jugendringfahrzeuges.

Herr Breitner verweist auf die Tatsache, dass sich der Jugendringvorstand jetzt regelmäßig jeden 2. Montag im Monat um 18.30 Uhr im Jugendzentrum trifft und eine Teilnahme interes-sierter Personen weiterhin grundsätzlich möglich ist.

Er bedankt sich vor allem bei dem mitwirkenden Personenkreis und den Helfern und Spen-tern der unterschiedlichen Aktivitäten im Jahre 2013. Es geht auch ein dickes Dankeschön an die Stadt Obernkirchen, die den Jugendring in unterschiedlichster Form unterstützt und dadurch viele Aktivitäten erst möglich macht.

Ergänzend durch Frau Veentjer wird noch einmal auf die Modifizierung der Internetseite des Jugendringes hingewiesen. Sie stellt kurz die Veränderung vor und wünscht sich zukünftig, intensive Informationen seitens der Vereine, um die neugestaltete Internetseite vielfältig und aktuell zu halten.

Der komplette Geschäftsbericht liegt dem Protokoll bei.

Zu Punkt 4.1: Aussprache zum Vorstandsbericht

Eine Aussprache ist nicht notwendig.

Zu Punkt 5: Kassenbericht

Die aktuelle Kassenwartin Frau Minning kann aus familiären Gründen nicht an der Vollver-sammlung teilnehmen. Der Kassenbericht liegt vor und wird von Herrn Breitner verlesen.

Er berichtet über den aktuellen Sachstand des Geschäftskontos, der Barkasse und des Sparbuches. Er zeigt die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben auf und bedankt sich bei der Stadt Obernkirchen und der Sparkasse Schaumburg für die Unterstützung. Er stellt fest, dass der Jugendring mit einem guten finanziellen Polster in das Jahr 2014 geht. Dieses angesparte Polster ergibt sich auch aus der Tatsache, dass in absehbarer Zeit ein neues Ju-gendringfahrzeug angeschafft werden soll.

Der aktuelle Kassenbericht liegt dem Protokoll bei.

Zu Punkt 5.1: Aussprache zum Kassenbericht

Eine Aussprache ist nicht notwendig.

Zu Punkt 6 : Entlastung des Kassenwartes und
Zu Punkt 7: Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüferin Viktoria Straub hat mit Lea Auge, zweite Kassenprüferin, die Kasse geprüft und bescheinigt der Kassenwartin eine tadellose Kassenführung. Sie beantragt die Entlastung der Kassenwartin und die Entlastung des Vorstandes.

Die Vollversammlung spricht einstimmig die Entlastungen aus.

In diesem Zusammenhang bedankt sich Erhard Vinke noch einmal ausdrücklich bei Iris Minning für ihre geleistete Arbeit als Kassenwartin. Leider steht sie zukünftig als Kassenwartin nicht zur Verfügung, familiäre und berufliche Umstände lassen diese intensive Arbeit nicht mehr zu.

Zu Punkt 8: Neuwahlen

Herr Vinke wird gebeten, die Neuwahlen vorzunehmen.

Er erläutert noch einmal die aktuelle Situation und stellt fest, dass durch die Verschiebung der Aufgabenbereiche die schon angesprochenen Neuwahlen eines Geschäftsführers und einer Gremiumperson hinzukommen müssen.

Zu Punkt 8.1: Neuwahl eines/er Kassenwartes/in

Vorgeschlagen wird Wolfgang Breiter.
Da es keine weiteren Vorschläge gibt, wird Wolfgang Breiter einstimmig zum neuen Kassenwart gewählt.

Zu Punkt 8.2: Neuwahl eines/einer Kassenprüfers/in

Vorgeschlagen wird Viktoria Straub.
Die Vollversammlung wählt einstimmig Viktoria Straub für die nächsten zwei Jahre zur Kassenprüferin.

Zu Punkt 8.3: Neuwahl des Geschäftsführers

Vorgeschlagen wird Florian Burger-Freund.
Florian Burger-Freund wird einstimmig zum neuen Geschäftsführer gewählt.

Zu Punkt 8.4: Neuwahl eines Gremiumsmitgliedes

Vorgeschlagen wird Claudia Heumann.
Claudia Heumann wird einstimmig zum Gremiumsmitglied des Jugendvorstandes gewählt.

Zu Punkt 9: Anträge an die Vollversammlung

Anträge liegen nicht vor.

Zu Punkt 10: Programm 2014

Gremiumssprecher Florian Burger-Freund schildert die schon geplanten Aktionen für das Jahr 2014.

Neben der anstehenden OWOKI findet ein Besuch aus La Flèche statt. Eine 20köpfige Jugendgruppe besucht über Himmelfahrt unsere Stadt und der Jugendring wird sich bemühen, diese Gruppe mit einem sinnvollen Programm zu begleiten.

Weiterhin ist eine Beteiligung im Rahmen des Barbarossa-Marktes geplant sowie eine Sommerfreizeit auf der Insel Helgoland in Vorbereitung.

Auch in diesem Jahr findet eine Ferienbetreuung in den Osterferien bzw. in den Herbstferien statt.

Möglicherweise soll im Herbst eine Kennenlern-Börse in Pasvalys (Litauen) initiiert werden. Dort sollen interessierte Gruppen und Vereine aus Obernkirchen die Möglichkeit haben, Land und Leute kennenzulernen. Wer Interesse hat, möge sich bitte bei Erhard Vinke oder Susanne Veentjer melden.

Weitere Aktionen sind in Planung oder werden in Kooperation mit anderen Gruppierungen vorbereitet. Dieses wird dann zeitnah mitgeteilt.

Zu Punkt 11: Verschiedenes

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die diesjährige wie auch folgende Ausschüttung von Zuschüssen an Rückmeldefristen gekoppelt ist. Bis Ende März müssen sich die Vereine in Form einer Mitgliederliste für die Pauschalzuschüsse zurückgemeldet haben, ebenso für Freizeitmaßnahmen, die über eine Woche hinausgehen und im Jahresvoraus geplant sind. Gruppen und Vereine, die diese Fristen verstreichen lassen, werden zukünftig nicht berücksichtigt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Florian Burger-Freund für das rege Interesse und schließt die Sitzung um 20.00 Uhr

Im Auftrag

Erhard Vinke
(Protokollführer)

Anlagen